

Inhalt

Psychoanalyse und Trans-/Geschlechtlichkeit

Versuch einer verständnisvollen Verstrickung

Niclas O'Donnokoé & Phil C. Langer 7

Geleitwort

Queer IPU 39

Psychoanalytische Blicke auf Trans*geschlechtlichkeit

Eine Geschichte der Pathologisierung

Ilka Schröder 43

Geschlechtliches

...oder, wenn eine Frau, die sich für einen Mann hält, als verrückt gilt,

gilt das für eine Frau, die sich für eine Frau hält, nicht weniger

Annette Güldenring 75

Sackgassen im Diskurs über Transgeschlechtlichkeit

und das psychoanalytische Korrektiv

Nicolas Hauck 109

Über die »Angst« vor trans*Personen

Ulrike Auge 125

Der Wunsch nach Identität

Psychoanalytisch nachdenken über (Trans-)Geschlechtlichkeit im Anschluss

an Jean Laplanche

Aaron Lahl 167

Behandlung zwischen Autonomie und Verunsicherung Herausforderungen der Kinder- und Jugendpsychotherapie bei Geschlechtsinkongruenzen und -dysphorien <i>Ronja Gabriel</i>	185
 Die cis Analytikerin als Resonanzkörper Eine Analyse des Übertragungs-Gegenübertragungs-Geschehens in der Arbeit mit queeren und trans* Analysand*innen <i>Barbara Zach</i>	213
 Kritische Diskussion der <i>True Gender Self Therapy</i> nach Diane Ehrensaft <i>Majbrett Thögersen</i>	231
 Genderbezogener Stress Befunde einer empirisch-quantitativen Studie zur Weiterentwicklung eines Messinstruments für Coping mit Minderheitenstress <i>Philipp Läufer</i>	257
 Zu den Autor*innen des Bandes	283